

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 95 (1988)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Zubehör

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Zubehör

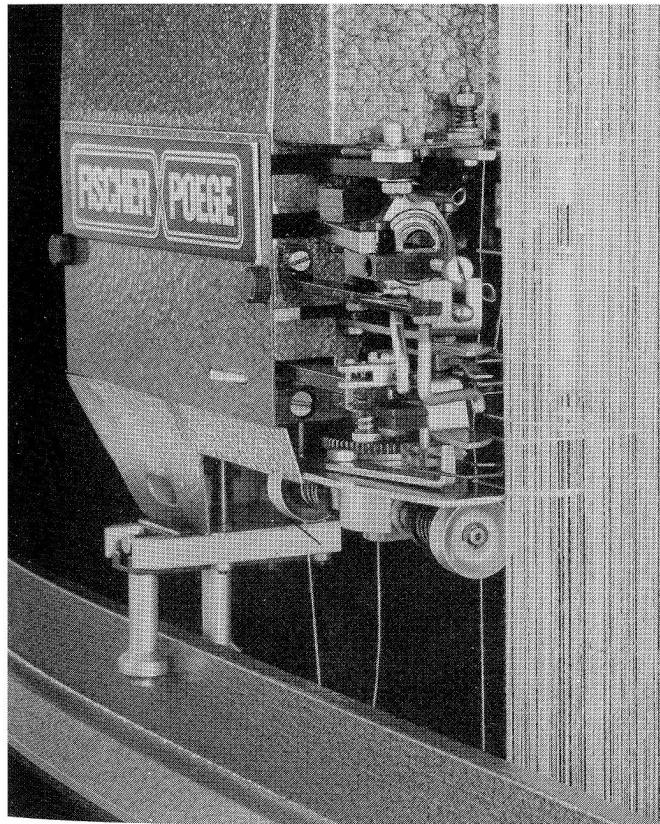
## Fischer-Poege Maschinenfabrik, D-7407 Rottenburg

Die Firma Fischer-Poege Rottenburg als Spezialist in der Webereivorbereitung kann auf jahrzehntelange Erfahrung zurückgreifen und in über 90 Ländern arbeiten die Fischer-Poege Erzeugnisse mit bestem Erfolg.

Das Fabrikationsprogramm umfasst:

- Halb-autom. Einziehanlagen
- Lamellenhinreichmaschinen
- Lamellen-Steckmaschinen
- Webblatt-Einziehmaschinen
- Faden-Kreuz-Einlesemaschinen
- Knüpfmaschinen

### Halb-autom. Einziehanlage



Mit dieser leistungsfähigen Anlage die nur eine Person zu bedienen braucht, kann äusserst effizient und wirtschaftlich gearbeitet werden.

Es kann beliebiges Material, einschliesslich Monofile, Glas- und Metallfäden, Jute und PP problemlos hingereicht werden, dies in Feinheiten von 250 bis 1.67 tex. Unterschiedliche Geschirre, Schaftgrößen und Litzen spielen keine Rolle. Einspannbreiten für Einzel- und Zwillingsskettbäume bis 560 cm. Arbeitsrichtung von links nach rechts oder von rechts nach links mit oder ohne Fadenkreuz. Die Anlage kann auf Wunsch mit einem elektronisch vorprogrammierbaren Rapportzähler ausgerüstet werden. Zudem ist es möglich eine Fadenkreuzeinrichtung miteinzubeziehen.

Die Fischer-Poege *Halb-autom. Einziehanlage* ist sehr universell und rationell einsetzbar.

Die *Lamellenhinreichmaschine* wird kombiniert mit der Einziehmaschine und kann an den Transportvorschub der Faden-Hinreichmaschine angekoppelt werden und wird von der Fadenhinreichmaschine gesteuert, die auch für den Vorschub sorgt. Man kann offene und geschlossene, elektrische und mechanische Kettfadenwächter-Lamellen einsetzen.

### Webblatteinzieh-Maschine

Die entscheidenden Vorteile dieser Maschine sind:

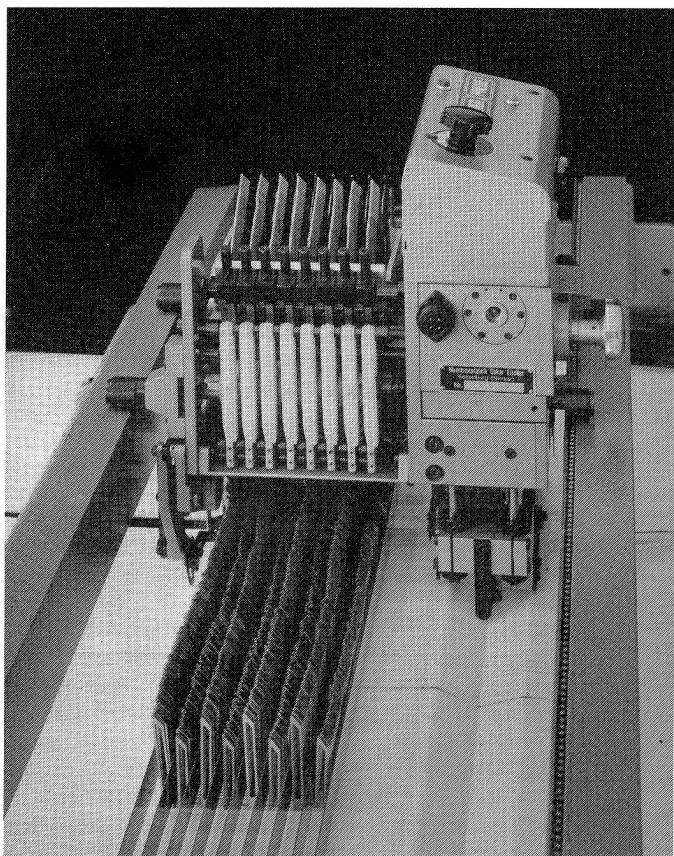
- kein extra Gestell
- sehr rasche und wirtschaftliche Vorbereitungszeit mit neuartiger Webblatt-Halterung
- nur eine Bedienungsperson auch bei schwierigen Platzverhältnissen und sehr hohen Schafzahlungen
- einfache Befestigung an alle Blattbreiten und Webmaschinentypen
- ideale Arbeitsposition mit hochgelegtem Blatt
- für alle Kettgarnqualitäten und Webblätter bis zu 28–30 Zähnen/cm.

### Lamellensteckmaschine

Die Fischer-Poege Lamellensteckmaschine eignet sich zum Stecken von offenen Lamellen auf Webketten 1:1 Fadenkreuz.

Diese Maschine mit der auch in der Webmaschine ge-steckt werden kann zeichnet sich durch eine hohe Steckgeschwindigkeit und sehr kurze Vorbereitungszeit aus.

- Autom. Stoppvorrichtung bei fehlenden Lamellen oder nicht abgeteilten Fäden. Fehlerart wird durch Signal-lampe aufgezeigt.



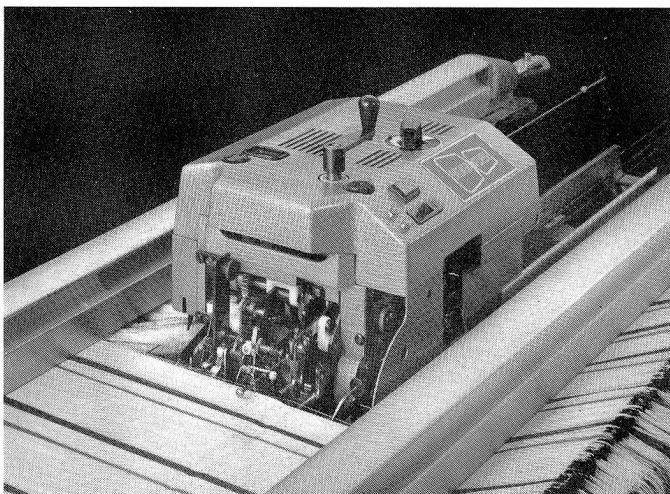
- Stecken von 2, 3, 4, 5, 6, 8, 12 Lamellenreihen mittels raschem Wechsel der Steuerwalze.
- Geeignet für alle handelsüblichen Lamellen von 0,2 bis 0,6 mm Stärke.

### Fadenkreuz-Einlesemaschine

Eine wirtschaftliche Maschine die für verschiedenste Materialien eingesetzt werden kann, wie z.B. für

- Baumwoll-, Zellwoll-, Mischgarne, aber auch für Kammgarne und Synthetiks etc.
- Für gezwirnte und Einfachgarne, geschlichtet und ungeschichtet
- Der Bereich liegt bei Nm 5/1 bis Nm 100/1 uns bei Nm 10/2 bis Nm 200/2
- Die Ketten können einfarbig oder bunt mit breiten Rapporten sein
- Kalibrierte Nadeln verhindern Doppelfäden und garantieren eine einwandfreie Funktion.
- Kettbreiten von 100 bis 300 cm
- Vorbereitungszeit ca. 8–10 Minuten
- Leistung bei 1:1 Fadenkreuz ca. 12 000 bis 15 000 Fäden/Std.
- Überwachung mit Kontrollzählern
- Durch entsprechende Programmierung kann auch ein 2:2 Fadenkreuz gelesen werden

### Knüpfmaschinen



Die universelle *PU-TYPE* kann durch einfaches Umstellen ohne Auswechseln von Teilen folgende Knüpfarten ausführen.

- alte und neue Webkette, beide mit Fadenkreuz
- alte und neue Webkette, beide ohne Fadenkreuz
- alte Webkette mit Fadenkreuz, neue ohne Fadenkreuz
- alte Webkette ohne Fadenkreuz, neue mit Fadenkreuz
- Doppelfaden-Kontrolle. Beim Knüpfen aus dem Fadenkreuz wird die Fadenschicht exakt überwacht, bei Fehlern im Fadenkreuz stoppt die Maschine sofort.
- Knüpfbereich Ne 1.7 bis Ne 80 und feinste Seide
- Auf Wunsch sind extrem kurze Knoten von nur 3–5 mm möglich
- Spezielle 2-teilige Fadenbremse. Jeder Faden kann individuell gebremst werden, so dass verschiedenen starken Fäden problemlos miteinander verknüpft werden können.
- Knüpfgeschwindigkeit von 60 bis 600 Knoten/Min. stufenlos einstellbar

- Knüpfrahmen von 120 cm bis 560 cm bei durchgehenden Kettbäumen
- Einfache und schnelle Vorbereitung der Webketten dank speziell von Fischer entwickeltem Klemmsystem der Kettfäden, wo auch Helanca mit dem gleichen Gestell vorbereitet werden kann.
- Kombiniertes Zwillingsgestell für Doppelkettbäume

Die *FA-TYPE* ist eine Knüpfmaschine für sehr extreme Garnqualitäten und Ketten mit Fadenkreuz 1:1 oder 2:2.

- Ohne Umstellung ist es möglich in der gleichen Kette die unterschiedlichsten Garnqualitäten und Nummern zu knoten.
- Effektwirne, Synthetiks, Bouclé, Noppen- und Fantasiegarn, Seide 330 bis 10dtex, Bauschgarne, Elastomere, Polypropylene-Bändchen bis 7 mm, Polyäthylene, PVC, Monofilamente bis 0.5 mm Ø, Keflar gefaltet und ungefaltet, Helanca, Teppichgarne
- Der Knüpfbereich dieser Maschinen-Reihe liegt bei Nm 0.4 bis Nm 100/2
- Doppelfaden-Kontrolle mit Fehleranzeige. Bei einem Fehler im Fadenkreuz knüpft die Maschine nicht weiter und zeigt an, ob sich der Fehler in der neuen oder alten Kette befindet.
- Bei schlüpfrigen Garnen ist auch ein Doppelknoten möglich
- Knüpfgeschwindigkeit stufenlos einstellbar
- Einfache Bedienung
- sehr robuste Bauart
- Extrem einfache und schnelle Vorbereitung der Webketten mit horizontal oder vertikal verstellbaren Knüpfrahmen mit spez. Klemmsystem für Kettbreiten von 120 bis 560 cm.

Die Fischer-Poege legt grossen Wert auf einen einwandfreien Service und techn. geschulte Mitarbeiter stehen für Informationsgespräche gerne zur Verfügung.

Eine weltweite Referenzliste bestätigt die Qualität und die Leistungsfähigkeit der Fischer-Poege Maschinen. Die Erzeugnisse werden fortlaufend den neuesten techn. Erkenntnissen angepasst, sowie auch der Wirtschaftlichkeit und einem breiten Einsatzgebiet wird eine vorrangige Bedeutung beigemessen.

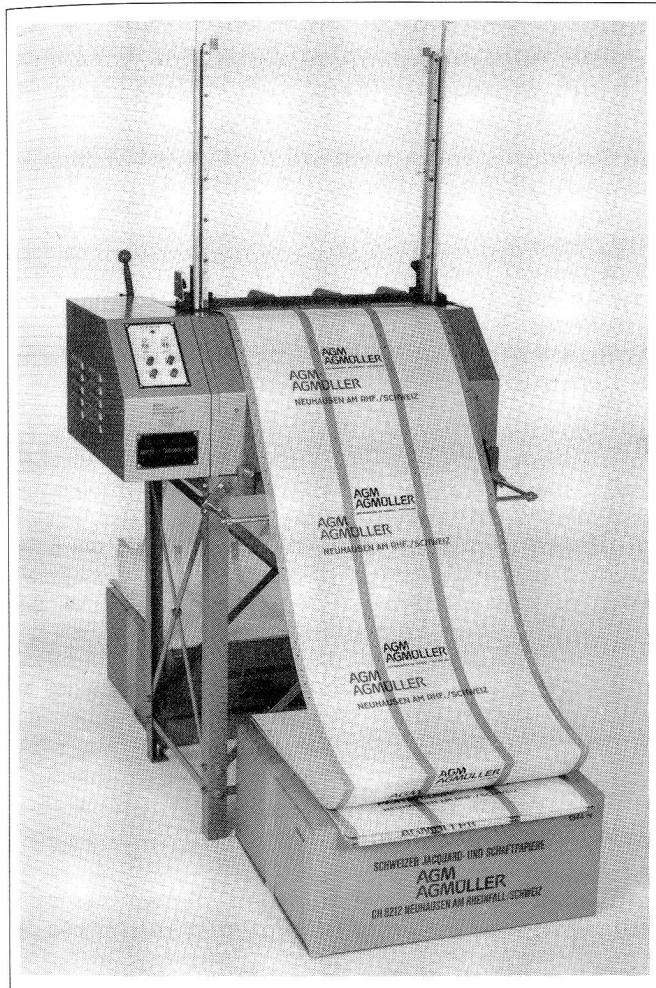
Verkauf der Fischer-Poege D-7407 Rottenburg Produkte für die Schweiz:  
Meierhofer AG, P.O. Box 617, 8750 Glarus

### AGM AGMüller, 8212 Neuhausen

Der traditionelle Lieferant von Jacquard- und Schaftkarten, sowie Stickereikarton hat das Sortiment stark verbreitert und musste dabei teilweise das angestammte Gebiet der Steuermedien verlassen.

Dabei wurde das Hauptgewicht auf die traditionelle Kundschaft gelegt, die man mit mehr Produkten beliefern will und die deshalb einen besseren Service genießen soll.

Für den Kundenkreis der Jacquardweber hat AGMüller die Agraftmaschine «Kingclip Jac 2000» eingeführt (siehe Foto).



Die «Klingclip Jac 2000» setzt ein Paar Agraften alle sechs Sekunden und zwar mit dem richtigen Druck, so dass das Papier nicht beschädigt wird. Folglich spart diese Maschine nicht nur uninteressante Arbeiten ein, sondern auch viel Papier.

Im Bereich der Harnische hat AGMüller eine Linie «Harnessmaster» entwickelt, deren hervorstechendstes Produkt eindeutig die geschützten Niederzugsfedern sind. Wie der Name vermuten lässt, sind die Stahlfedern gegen Verschmutzung geschützt und brauchen deshalb nicht mehr ausgeblasen zu werden.

Dies ermöglicht eine höhere Produktion dank weniger Maschinenstops und ein reibungsloseres Arbeiten.

Ebenfalls erwähnenswert sind die Chorfäden, die auch für die schnelllaufenden Jacquardmaschinen geeignet sind.

Dazu wurde die neue Qualität Jacquardpapier «Goldfol» entwickelt. «Goldfol» stellt die höchstentwickelte Jacquardkarte auf dem Weltmarkt dar, die länger hält als die angestammten Qualitäten und einen problemlosen Arbeitsablauf garantiert.

Als neueste Produktelinie wurden jetzt die Ultraschall-Reinigungsgeräte für Lamellen (siehe Foto), Litzen und Kämme eingeführt.



Diese erhöhen die Lebensdauer der gereinigten Teile, da sie nicht mehr von Hand geschrubbt werden müssen und sparen wiederum viel Arbeit ein.

Für die Stickereien wurden neben dem traditionellen Automatenkarton Lochbänder für Mehrkopfmaschinen in die Produktion aufgenommen. Diese Bänder sind sowohl in verschiedenen Farben als auch Qualitäten erhältlich. So hat die Qualität «Texfol», ein Verbundmaterial mit Plastik, eine viel höhere Lebensdauer als die angestammten Papierstreifen.

## Non wovens

### In die Zukunft mit nichtgewebten Textilien

Im Rahmen seines Jahresrückblicks auf die Textilindustrie des Vereinigten Königreiches für 1986 berichtete Harry Leach in seiner Eigenschaft als Präsident der British Textile Confederation (Verband der britischen Textilienerzeuger), dass die Produktionszahlen im Aufwind lägen, die Produktivitätssteigerungen die der Industrie insgesamt überholt hätten, dass die Investitionen in eine neue Generation von Produktionsmitteln neue Dimensionen erreicht und die Exporterlöse eine beträchtliche Zunahme verzeichnet hätten. Die älteste Industrie des Landes sähe im Vertrauen auf ihre eigene Vitalität mit neuer Hoffnung in die Zukunft.